

Springseili & Co.

Eine grosse Schar Interessierter besammelte sich am Nachmittag des 26. Oktobers 2017 vor der Seilerei Kislig an der Breitestrasse 18 in Winterthur.

Der jetzige Inhaber, Herr Martin Benz, ein Seiler mit markigem Humor und Knopf im Ohr, führte uns durch den Handwerksbetrieb im 100 Meter langen Gebäude. An laut ratternden Maschinen zeigte er uns die Herstellung von Fäden, Schnüren und Seilen. Seit 1878 werden hier Seile aus Flachs, Hanf, Baumwolle usw. gedreht. Es werden nur naturbelassene und keine künstlichen Materialien verwendet. Ein Seil wird jeweils unter Zug erstellt mit Dreh- und Gegendrehung. Ein so hergestelltes Seil springt nicht auf und hält Jahrzehnte.

An Einfädelmaschinen wurde uns die Produktion näher erklärt. Schöne Produkte, wie z.B. Springseile für Kinder, werden hier gefertigt und im eigenen Laden zum Kaufe angeboten. Es tauchte die Frage auf: Wie ist es möglich, dass das Springseil in der Mitte dicker ist als an beiden Enden? Die Antwort des Seilers lautete: In der Mitte werden zusätzliche Fäden hineingewoben.

Als Höhepunkt der Besichtigung konnten wir mit grosser Gaudi selber ein Seil herstellen. Das war eine sensationelle gemeinsame Betätigung. Das Endprodukt war lang und stark geworden. Unsere Co-Präsidentin Edith Trottmann konnte freudestrahlend das schöne Seil mitnehmen. Es wird in unserem Vereinslokal einen besonderen Platz erhalten.

Bei einem kleinen Zvieri mit feinem Kaffee, Kuchen und Nussgipfel konnten wir dem initiativen Betriebsinhaber und seinem flinken Lehrling weitere Fragen stellen und wir erhielten zum Teil lustige Antworten. Meine kurze Umfrage bei einigen Teilnehmern ergab, dass die eindrückliche Besichtigung im kühlen Gebäude allen sehr gut gefallen hat. In verdankenswerter Weise hatte uns Regula Brunner für die Besichtigungstour warme Kleider nahegelegt. Wir bedankten uns mit einem grossen Applaus bei Herrn Benz für den gelungenen Anlass. Etwas müde aber zufrieden zerstreuten wir uns dann in alle Himmelsrichtungen.

26. Oktober 2017 Albin Truffer

